

**Hausordnung der Seckachtaishschule Grundschule
und der Scheffeltalschule Werkrealschule Standort Seckach**

Schulweg

Auf dem Schulweg behindern, belästigen und gefährden wir keine anderen.

Zur Schule und nach Hause nehmen wir den kürzesten und sichersten Weg.

Wir beachten die Schulbusregeln.

Erst nach der Radfahrprüfung im vierten Schuljahr dürfen wir mit dem Fahrrad oder Roller zur Schule fahren. Wir achten auf die Verkehrssicherheit unseres Transportmittels.

Bushaltestelle – Wartezeiten – Aufenthaltsraum

Um 7.30 Uhr beginnt die Lehreraufsicht vor der ersten Unterrichtsstunde. Erste dann betreten wir das Schulgelände.

Das Schulhaus öffnet um 7.50 Uhr.

Ausnahme: Kernzeitbetreuung ab 7.30 Uhr.

Bei besonders kaltem Wetter ist das Schulhaus ab 7.30 Uhr geöffnet.

Wenn der Unterricht zur zweiten Stunde anfängt, nehmen wir Rücksicht auf die Schüler, die schon Unterricht haben.

Wir betreten dann nicht die Klassenflure.

Die Schüler/innen aus Zimmern, die mit der zweiten Stunde beginnen, halten sich bis 8.45 Uhr im Aufenthaltsraum auf.

Während der Unterrichtszeit sind unsere Lehrer/innen für uns verantwortlich.

Deshalb verlassen wir während dieser Zeit das Schulgelände nur in dringenden Fällen mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern und Genehmigung einer Lehrkraft.

Unterrichtszeiten – Lernzeiten – Freizeiten

Der Unterricht beginnt mit der ersten Unterrichtsstunde um 8.00 Uhr.

Von 8.45 Uhr bis 8.50 Uhr ist eine kleine Pause.

Es folgt eine 90- Minuten- Doppelstunde.

Von 10.20 Uhr bis 10.40 Uhr ist große Pause.

Es folgt eine weitere 90- Minuten- Doppelstunde.

Von 12.10 Uhr bis 12.15 Uhr ist eine weitere kleine Pause.

Nach der sechsten Stunde endet der Unterrichtsvormittag um 13.00 Uhr für alle Grundschüler.

In der sechsten Stunde finden die Lernzeiten für die Werkrealschüler im Klassenverband statt.

Ab 13.00 Uhr gibt es für die Ganztagschüler Mittagessen (Montag bis Donnerstag).

Nach dem Mittagessen ist bis 14.00 Uhr Freizeit.

Während dieser Zeit (13.00 bis 14.00 Uhr) sind die Klassenzimmer verschlossen.

Es gelten fest vereinbarte Pausenregeln. Alle Schüler/innen halten sich an diese Regeln. Die Aufsicht führende Lehrkraft sorgt für die Einhaltung dieser Regeln.

Unter Aufsicht werden im Schulhaus (Raum 104, Schülerbücherei und Aula) und auf dem Schulhof Freizeitaktivitäten angeboten.

Das Verlassen des Schulgeländes in der Mittagspause ist nur mit Sondergenehmigung erlaubt.

Wer zu Hause zu Mittag isst und noch in der Mittagspause wieder in die Schule zurück kommt, für den gelten die Pausenregeln wie für alle anderen.

Der Nachmittagsunterricht beginnt um 14.00 Uhr und endet um 15.30 Uhr.

Schulgebäude / Schulgelände

Pausen

In der großen Pause verlassen wir unsere Unterrichtsräume und Klassenflure. Wir nutzen die große Pause zur Erholung, zur Bewegung und zum Spiel auf dem Schulhof.

Ausnahmen werden bei Schlechtwetter und im Winter im Einzelfall geregelt.

Toiletten

Die Toiletten werden in den kleinen Pausen und zu Beginn und am Ende der großen Pause aufgesucht.

Schülerbücherei

Zur Ausleihe steht die Schülerbücherei der jeweiligen Klasse in Begleitung ihrer Lehrer/in zur Verfügung. Die ausgeliehenen Bücher werden für Grundschüler auf Listen festgehalten, für Werkrealschüler auf Kartelkarten.

Die Bücherei ist auch Ruhe- Aufenthaltsraum in der Mittagspause.

Schwimmbad und Sporthalle

Das Schwimmbad wird nur in Begleitung der Lehrkraft betreten.

Für den Aufenthalt und die Nutzung gilt die besondere Schwimmbad- bzw. Sporthallen- Ordnung.

Aufsichten

Vor Unterrichtsbeginn gibt es eine Lehreraufsicht von 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr.

In der großen Pause wird die Aufsicht im Schulhaus und auf dem Schulhof von zwei Lehrkräften wahrgenommen.

Im Schulhaus helfen Schüler/innen der Klasse 7 mit und sorgen dafür, dass alle Schüler/innen die Klassenräume und das Schulgebäude verlassen.

Um 12.10 Uhr und um 13.00 Uhr gibt es jeweils eine Lehreraufsicht an der Bushaltestelle.

Die Aufsicht in der Mittagspause wird von Jugendbegleitern gewährleistet.

Alarmplan

Im Brandfall verlassen die Klassen nach Prüfung der Begehrbarkeit des Fluchtweges unter Führung und Kontrolle der Lehrkraft auf den vorgegebenen Fluchtwegen das Schulgebäude und sammeln sich vor dem Schwimmbad.

Im Krisenfall (Amok) bleiben alle Klassen nach erfolgtem Notsignal im von innen verschlossenen Klassenzimmer, so lange bis Entwarnung erfolgt.

Fundsachen

Fundsachen werden beim Hausmeister abgegeben.

Wer etwas verloren hat, fragt beim Hausmeister danach.

Seckachtaleschule, im Juli 2012